

BOAR Kramer spricht sich für eine Abgrenzung des Bolzplatzes zum Aqua Toll in Form einer lebenden Hecke aus.

Zu diesem Tagesordnungspunkt spricht RM Eggers sich für den Erhalt des Bolzplatzes aus, weist jedoch auf mögliche Konfliktpotenziale wie Lärmimmissionen oder einen möglicherweise notwendigen Sichtschutz hin und erkundigt sich nach den jährlichen Pflegekosten für die Hecke.

(Hinweis: Ausgehend von einer 120 Meter langen Ligusterhecke bei ca. 2 Meter Höhe betragen die Kosten für das Schneiden nach Auskunft des Baubetriebshofes ca. 400,00 Euro pro Schnitt je nach Ausführung und Schnittintensität.)

RM Eggers spricht sich dafür aus, die Abstimmung über den Beschlussvorschlag zu vertagen, solange die Prüfung, ob hier eine

BImSch-Genehmigung notwendig ist, noch aussteht.

BOAR Kramer erläutert die Möglichkeit eventuellen durch Gutachten festgestellten Freizeitlärm durch Reglementierung der Nutzungszeiten zu minimieren.

Der Antrag der CDU, die Abstimmung über den Beschlussvorschlag bis zur nächsten planmäßigen Sitzung des Freizeitbadausschusses zu vertagen, wird einstimmig angenommen.